

Aktuelle Pressemitteilungen RSS

Seite drucken...

Ministerpräsident Stephan Weil besucht Hochwassergebiete im Landkreis Lüneburg

11.06.2013 (Landkreis Lüneburg)



[Ministerpräsident Stephan Weil \(vorn, Mitte\) besucht gemeinsam mit Landrat Manfred Nahrstedt und Grit Richter, Bürgermeisterin der Gemeinde Amt Neuhaus, die Hochwasserhelfer in Wehningen.](#)

(lk/fn) Um sich persönlich über die Hochwasserlage an der Elbe zu informieren, hat Niedersachsens Ministerpräsident Stephan Weil gestern (Montag, 10. Juni) die Orte Alt Garge und Wehningen im Landkreis Lüneburg besucht. Nach einem Lagevortrag bei der Polizeidirektion Lüneburg reiste der Ministerpräsident vormittags weiter zum Hafen Alt Garge, wo ihn Lüneburgs Landrat Manfred Nahrstedt begrüßte.

Bei einem Rundgang mit dem Landrat, Bleckedes Bürgermeister Jens Böther, Stadtbrandmeister Henning Banse und der Landtagsabgeordneten Andrea Schröder-Ehlers überzeugte sich Weil von den Sicherungsmaßnahmen vor Ort und sprach den vielen in Alt Garge eingesetzten Feuerwehrleuten, Bundeswehrsoldaten und freiwilligen Helfern seinen Dank aus. Tausende Sandsäcke, die die Helfer vor Ort befüllt haben, lagern zusammen mit Bigbags für Hubschraubereinsätze und Schuten, die die Deichverteidigung an schwierigen Stellen ermöglichen, einsatzbereit auf Paletten in Alt Garge. Die neu errichtete Spundwand am Hafen besteht derzeit ihre erste Bewährungsprobe, wie Stadtbrandmeister Banse dem Ministerpräsidenten erklärte.

Nach einem zwischenzeitigen Besuch im Landkreis Lüchow-Dannenberg ging es weiter nach Wehningen in der Gemeinde Amt Neuhaus, wo sich Ministerpräsident Weil mit dem mecklenburgischen Landwirtschaftsminister Till Backhaus über die Situation am Löcknitzwehr und eine mögliche Ertüchtigung austauschte. Das Wehr gehört seit der Rückgliederung der Gemeinde Amt Neuhaus zum Land Niedersachsen, wird aber weiterhin vom Land Mecklenburg-Vorpommern unterhalten. Am Zusammenfluss von Löcknitz und Elbe stellt es derzeit noch eine Schwachstelle in der Deichverteidigung dar.



[Landrat Manfred Nahrstedt \(von links\) und Ministerpräsident Stephan Weil im Gespräch mit Einsatzkräften der Kreisfeuerwehrebereitschaft Uelzen, die in Wehningen \(Gemeinde Amt Neuhaus\) den Elbdeich sichern.](#)

Bei einem anschließenden Rundgang mit Bürgermeisterin Grit Richter am Wehninger Elbdeich kamen Ministerpräsident Weil und Landrat Nahrstedt bei einer Tasse Kaffee mit Hilfskräften der dort eingesetzten Kreisfeuerwehrebereitschaft Uelzen ins Gespräch. Weil bedankte sich bei den Helfern am Wehr und in Wehningen. Der Ministerpräsident betonte, dass ihm ein Besuch im Amt Neuhaus besonders wichtig gewesen sei, um seine Solidarität mit den Menschen vor Ort und in sämtlichen vom Hochwasser bedrohten Gebieten zu bekunden. Er sagte allen die Unterstützung des Landes Niedersachsen zu.

Informationen zur aktuellen Lage an der Elbe im Landkreis Lüneburg gibt es im Internet unter www.lueneburg.de/hochwasserschutz.

Kommentare zum Inhalt

Zu diesem Inhalt sind noch keine Kommentare vorhanden.

Wollen Sie einen [Kommentar erstellen?](#)